Psalm 16

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Ein Miktam[1] von David.

Bewahre mich, Gott[2], denn ich suche Zuflucht bei dir!

2 Du, meine Seele, hast zu dem HERRN gesagt: Du bist der Herr; meine Güte reicht nicht zu dirhinauf[3].

3 Du hast zu den Heiligen gesagt, die auf der Erde sind, und zu den Herrlichen: An ihnen ist all mein Gefallen.

4 Zahlreich werden die Schmerzen derer sein, die einem anderen nacheilen; ihre Trankopfer von Blut werde ich nicht spenden und ihre Namen nicht auf meine Lippen nehmen.

5 Der HERR ist das Teil meines Erbes[4] und meines Bechers; du erhältst mein Los.

6 Die Mess-Schnüre sind mir gefallen in lieblichen Örtern; ja, ein schönes Erbteil ist mir geworden.

7 Den HERRN werde ich preisen, der mich beraten hat; sogar bei Nacht unterweisen mich meine Nieren.

8 Ich habe den HERRN stets vor mich gestellt; weil er zu meiner Rechten ist, werde ich nicht wanken.

9 Darum freut sich mein Herz und frohlockt meine Seele[5]. Auch mein Fleisch wird in Sicherheit ruhen.

10 Denn meine Seele wirst du dem Scheol nicht überlassen, wirst nicht zugeben, dass dein Frommer die Verwesung[6] sehe.

11 Du wirst mir kundtun den Weg des Lebens; Fülle[7] von Freuden ist vor deinem[8] Angesicht, Lieblichkeiten in[9] deiner Rechten immerdar.

Fußnoten

1. Viell. Gedicht.
2. Hebr. El.
3. O. es gibt kein Gut (o. Glück) für mich außer dir.
4. Eig. meines Anteils.
5. W. Ehre (wie Psalm 7,6); die Septuaginta liest: Zunge (vgl. Apostelgeschichte 2,26).
6. W. Grube.
7. Eig. Sättigung.
8. Eig. bei (o. mit) deinem (d. h. unzertrennlich damit verbunden).
9. O. zu.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de